

Zwischenbericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2018

Kennzahlen der Geschäftsentwicklung im Konzern

	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in %
Anzahl Aktien in Millionen Stück	47,5	47,5	0,0
Fallzahlen (stationär)	30.943	30.159	+2,6
Bettenzahl zum 31.03.	8.281	8.118	+2,0
Auslastung in %	88,5	88,2	
Mitarbeiter in Vollzeitkräften (durchschnittliche Anzahl)	7.138	6.800	+5,0

in Mio. €	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	5,2	-0,7	+838,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in €	0,11	-0,01	+838,6
Umsatzerlöse	157,7	147,1	+7,2
EBITDAR	18,0	16,2	+11,5
EBITDAR-Marge in %	11,4	11,0	
EBITDA	6,1	4,5	+36,5
EBITDA-Marge in %	3,9	3,0	
EBIT (Betriebsergebnis)	0,7	-0,5	+241,6
EBIT-Marge in %	0,4	-0,3	
Finanzergebnis	-0,6	-0,5	-4,0
Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis	0,2	-0,8	+128,1
Ergebnis je Aktie in €	0,00	-0,02	+128,1
Investitionen (Bruttozugänge zum Anlagevermögen)	9,5	11,2	-15,3
davon durch Fördermittel finanziert	1,5	1,8	-12,9
Zinsdeckungskoeffizient (EBITDA / Zinsergebnis)	10,7x	8,1x	

in Mio. €	31.03.2018	31.12.2017	Veränderung in %
Bilanzsumme	420,2	368,6	+14,0
Eigenkapital	185,5	185,3	+0,1
Eigenkapitalquote in %	44,2	50,3	
Eigenkapitalrentabilität in % ¹	2,7	2,1	
Finanzschulden (gegenüber Kreditinstituten)	67,3	47,5	+41,8
Liquide Mittel	43,5	26,9	+61,6
Nettoschulden	23,9	20,6	+15,9
Nettoschulden/EBITDA ²	0,8x	0,8x	

¹ Konzernergebnis der vorangegangenen 12 Monate / Eigenkapital

² EBITDA der vorangegangenen 12 Monate

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % etc.) auftreten; die Prozentsätze sowie die Veränderungen in % sind auf Basis der nicht gerundeten €-Werte ermittelt.

Konzernzwischenlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2018

Wirtschaftsbericht für das 1. Quartal 2018

Gesamtaussage zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Unternehmensstrategie der MEDICLIN sieht ein jährliches Umsatzwachstum von mindestens 5,0 % vor. Dieses Umsatzwachstum ist die Voraussetzung, um die stetig steigenden qualitativen und quantitativen Anforderungen der Gesetzgebung erfüllen zu können. Das heißt insbesondere, dass in Personal investiert werden muss, um zusätzliche medizinische, therapeutische und pflegerische Leistungen anbieten zu können.

Im 1. Quartal 2018 lag der Konzernumsatz in Höhe von 157,7 Mio. Euro um 10,6 Mio. Euro oder 7,2 % über dem Wert des relativ schwachen 1. Quartals 2017. Die Umsatzerlöse des Segments Postakut stiegen um 7,4 Mio. Euro, wobei rund 1,2 Mio. Euro auf die im 2. Quartal 2017 erworbenen Einrichtungen entfallen. Das Segment Akut verbesserte seinen Umsatz um 2,7 Mio. Euro und das Geschäftsfeld Pflege um 0,1 Mio. Euro. Damit setzte sich die positive Umsatzentwicklung des 2. Halbjahres 2017 im 1. Quartal des neuen Geschäftsjahres fort.

Das Konzern-EBIT verbesserte sich von –0,5 Mio. Euro um 1,2 Mio. Euro auf 0,7 Mio. Euro. Auch in den Segmenten Postakut und Akut lagen die Segmentergebnisse über den Vorjahreswerten.

Im 1. Quartal 2018 wurden 9,5 Mio. Euro (brutto) investiert (Q1 2017: 11,2 Mio. Euro), überwiegend in den Umbau bzw. Ausbau der Kliniken und in die medizinische Ausstattung. Die Investitionen liegen damit im Rahmen der Jahresplanung. Zum 31. März 2018 betragen die liquiden Mittel 43,5 Mio. Euro (31.12.2017: 26,9 Mio. Euro).

Ende des 1. Quartals 2018 konnte MEDICLIN den Start für den Neubau einer Klinik für Neurologie, Neurologische Intensivmedizin und Neurophysiologie am Standort der MEDICLIN Hedon Klinik in Lingen bekannt geben. Die Kosten für den Neubau werden in der Größenordnung von rund 31,0 Mio. Euro liegen. MEDICLIN hat in diesem Zusammenhang Ende März ein Annuitätendarlehen über 20,0 Mio. Euro aufgenommen. Das Land Niedersachsen fördert diese Investition im Rahmen des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) mit 20,0 Mio. Euro zuzüglich der für den Schuldendienst aufzuwendenden Zinsen.

Die Aufnahme des Darlehens und die Bilanzierung der Fördermittelzusage führen zu einer deutlichen Erhöhung der Bilanzsumme zum 31. März 2018 gegenüber dem 31. Dezember 2017. In der Kapitalflussrechnung erhöhte sich der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit entsprechend.

Bei den im Geschäftsbericht 2017 veröffentlichten Chancen und Risiken haben sich aus Sicht des 1. Quartals 2018 keine Änderungen ergeben (siehe Geschäftsbericht 2017, Risiko- und Chancenbericht, Seite 49 ff).

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG DES KONZERNS

	Q1 2018	Q1 2017
Konzernumsatz in Mio. €	157,7	147,1
Materialaufwand in Mio. €	28,0	27,6
Materialaufwandsquote in %	17,8	18,8
Personalaufwand in Mio. €	99,6	91,4
Personalaufwandsquote in %	63,2	62,1
Abschreibungen in Mio. €	5,4	4,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen in Mio. €	26,1	26,5
Konzernbetriebsergebnis in Mio. €	0,7	-0,5

Der Konzernumsatz lag im 1. Quartal 2018 um 10,6 Mio. Euro oder 7,2 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Der Materialaufwand erhöhte sich um 0,4 Mio. Euro (+ 1,5 %). Der Personalaufwand stieg im Wesentlichen aufgrund einer höheren Mitarbeiterzahl (+338 Vollzeitkräfte) um 8,2 Mio. Euro (+9,1 %). Die Abschreibungen und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entwickelten sich den Erwartungen entsprechend.

Das Finanzergebnis in Höhe von -0,6 Mio. Euro lag nahezu auf Vorjahresniveau.

Das den Aktionären der MEDICLIN Aktiengesellschaft zuzurechnende Konzernergebnis liegt bei 0,2 Mio. Euro (Q1 2017: -0,8 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,5 Eurocent (Q1 2017: -2,0 Eurocent).

Die ausführliche Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Segmente wird in der Berichterstattung der Segmente dargestellt.

Finanz- und Vermögenslage

In der Konzernbilanz zum 31. März 2018 betreffen die wesentlichen Veränderungen gegenüber der Bilanz zum 31. Dezember 2017 die Bilanzierung des Annuitätendarlehens und der Fördermittel für den Klinikneubau in Lingen. Dies gilt auch für die Kapitalflussrechnung im Rahmen des Vorjahresvergleichs.

LIQUIDITÄT

in Mio. €	Q1 2018	Q1 2017
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	5,2	-0,7
davon Konzernergebnis	0,2	-0,8
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8,1	-9,1
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	19,5	-0,8
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	16,6	-10,6
Liquide Mittel am Anfang der Periode	26,9	41,6
Liquide Mittel am Ende der Periode	43,5	31,0

Die zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel resultiert vor allem aus dem Cashflow aus Finanzierungstätigkeit. Hierin enthalten ist die Aufnahme des Annuitätendarlehens in Höhe von 20,0 Mio. Euro.

BILANZSTRUKTUR

in Mio. €	31.03.2018	in % der Bilanzsumme	31.12.2017	in % der Bilanzsumme
Aktiva				
Langfristige Vermögenswerte	267,2	63,6	239,7	65,0
Kurzfristige Vermögenswerte	153,0	36,4	128,9	35,0
	420,2	100,0	368,6	100,0
Passiva				
Eigenkapital	185,5	44,2	185,3	50,3
Langfristige Schulden	137,6	32,7	118,4	32,1
Kurzfristige Schulden	97,1	23,1	64,9	17,6
	420,2	100,0	368,6	100,0

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2017 um 51,6 Mio. Euro. Innerhalb der langfristigen Vermögenswerte stiegen die Forderungen nach dem KHG um 24,3 Mio. Euro. Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich um 24,1 Mio. Euro, im Wesentlichen aufgrund der Aufnahme des Annuitätendarlehens.

Die langfristigen Schulden erhöhten sich um 19,2 Mio. Euro, ebenfalls im Wesentlichen wegen der Darlehensaufnahme. Die Erhöhung der kurzfristigen Schulden um 32,2 Mio. Euro beinhaltet Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht in Höhe von 27,1 Mio. Euro. Diese betreffen mit 25,6 Mio. Euro den Neubau der Klinik in Lingen.

Berichterstattung der Segmente

UMSATZERLÖSE

in Mio. €	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in %
Postakut	95,5	88,1	+8,4
Akut	57,0	54,3	+5,0
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	5,2	4,7	+10,5
davon Geschäftsfeld Pflege	3,9	3,8	+2,4
Konzern	157,7	147,1	+7,2

Im Segment Postakut lag der Umsatz um 7,4 Mio. Euro oder 8,4 % über dem Wert des schwachen 1. Quartals 2017, davon entfallen 1,2 Mio. Euro auf die im Mai 2017 erworbenen Einrichtungen. Insbesondere die Nachfrage nach Leistungen der Neurologie und Psychosomatik trugen zum Umsatzwachstum bei.

Der Umsatz des Segments Akut erhöhte sich um 2,7 Mio. Euro. Hier zeigen die eingeleiteten Maßnahmen erste Wirkungen.

Im Segment Sonstige Aktivitäten erhöhte sich der Umsatz des Geschäftsfelds Pflege um 0,1 Mio. Euro.

MATERIALAUFWAND

	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in %
Postakut			
Materialaufwand in Mio. €	18,5	18,5	+0,2
Materialaufwandsquote in %	19,3	20,9	
Akut			
Materialaufwand in Mio. €	14,4	14,8	-2,6
Materialaufwandsquote in %	25,3	27,2	

PERSONALAUFWAND

	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in %
Postakut			
Personalaufwand in Mio. €	52,7	47,2	+11,7
Personalaufwandsquote in %	55,2	53,5	
Akut			
Personalaufwand in Mio. €	33,7	31,6	+6,6
Personalaufwandsquote in %	59,1	58,2	

SEGMENTERGEBNIS

in Mio. €	Q1 2018	Q1 2017
Postakut	1,1	0,7
Akut	0,6	-0,9
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	-1,0	-0,3
Konzern	0,7	-0,5

Im Segment Postakut konnten trotz eines Umsatzanstiegs die Materialkosten auf dem Niveau des Vorjahresquartals gehalten werden. Die Personalkosten stiegen hingegen deutlich, und zwar um 11,7 % aufgrund der gestiegenen Mitarbeiterzahl (+241 Vollzeitkräfte). Das Segment-EBIT verbesserte sich von 0,7 Mio. Euro auf 1,1 Mio. Euro. Die Segment-EBIT-Marge betrug 1,1 % (Q1 2017: 0,8 %).

Im Segment Akut verringerten sich der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, sodass die höheren Personalkosten zur Hälfte kompensiert werden konnten. Die Mitarbeiterzahl stieg, gerechnet in Vollzeitkräften, um 44 Vollzeitkräfte. Das Segment-EBIT verbesserte sich um 1,5 Mio. Euro auf 0,6 Mio. Euro. Die Segment-EBIT-Marge betrug 1,1 % (Q1 2017: -1,7 %).

Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter, gerechnet in Vollzeitkräften, hat sich im Quartalsvergleich deutlich erhöht. Konzernweit waren durchschnittlich 295 Auszubildende im 1. Quartal 2018 beschäftigt (Q1 2017: 276 Auszubildende).

ANZAHL DER MITARBEITER IM KONZERN UND IN DEN SEGMENTEN IM QUARTALSDURCHSCHNITT

ausgewiesen in Vollzeitkräften	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
Postakut	3.797	3.556	+ 241
Akut	2.087	2.043	+ 44
Sonstige Aktivitäten	1.254	1.201	+ 53
davon Geschäftsfeld Pflege	217	194	+ 23
davon Geschäftsfeld Service (inkl. Verwaltung)	1.037	1.007	+ 30
Konzern	7.138	6.800	+ 338

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Offenburg, 7. Mai 2018

Der Vorstand

Konzernzwischenabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2018

- 10 Konzernzwischenbilanz zum 31. März 2018
- 12 KonzernzwischenGewinn- und
-verlustrechnung
- 13 KonzernzwischenGesamtergebnisrechnung
- 14 KonzernKapitalflussrechnung
- 15 Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 16 Zusätzliche Angaben
- 16 Nachtragsbericht

Konzernzwischenbilanz zum 31. März 2018

AKTIVA

in Tsd. €	31.03.2018	31.12.2017
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Geschäftswerte und sonstige immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, Lizenzen	3.535	3.593
Geschäfts-/Firmenwerte	48.830	48.830
Geleistete Anzahlungen	2.957	2.485
	55.322	54.908
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	112.079	112.883
Technische Anlagen und Maschinen	12.908	12.711
Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.732	39.126
Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.947	12.786
	179.666	177.506
Finanzielle Vermögenswerte		
Beteiligungen	65	65
Rückdeckungsversicherungen	859	859
Sonstige Finanzanlagen	2	2
	926	926
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	24.330	0
	24.330	0
Aktive latente Steuern	6.968	6.416
	267.212	239.756
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	6.703	7.295
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	86.666	84.003
Laufende Ertragsteueransprüche	215	0
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	6.944	3.789
Übrige finanzielle Vermögenswerte	4.875	5.535
	11.819	9.324
Sonstige Vermögenswerte	4.089	1.341
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	43.469	26.907
	152.961	128.870
	420.173	368.626

PASSIVA

in Tsd. €	31.03.2018	31.12.2017
EIGENKAPITAL		
Anteil MEDICLIN-Konzern		
Gezeichnetes Kapital	47.500	47.500
Kapitalrücklage	129.392	129.392
Gewinnrücklage	-22.440	-22.440
Konzernbilanzergebnis	31.312	31.079
	185.764	185.531
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-256	-271
	185.508	185.260
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	56.348	37.356
	56.348	37.356
Verbindlichkeiten Finance Lease	91	97
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	55.495	55.237
Sonstige Rückstellungen	22.592	22.689
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	382	382
Sonstige Verbindlichkeiten	2.676	2.648
	137.584	118.409
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.548	13.717
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.972	10.135
	10.972	10.135
Verbindlichkeiten Finance Lease	6.312	6.358
Sonstige Rückstellungen	5.707	5.983
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	0	139
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	27.057	1.870
Übrige Verbindlichkeiten	6.271	6.132
	33.328	8.002
Sonstige Verbindlichkeiten	31.214	20.623
	97.081	64.957
	420.173	368.626

Konzernzwischenengewinn- und -verlustrechnung

in Tsd. €	Januar – März 2018	Januar – März 2017
Umsatzerlöse	157.690	147.088
Sonstige betriebliche Erträge	2.185	2.823
Gesamtleistung	159.875	149.911
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-16.965	-16.355
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-11.064	-11.261
	-28.029	-27.616
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-85.845	-78.753
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-13.801	-12.603
	-99.646	-91.356
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.115	-26.482
Operatives Ergebnis / EBITDA	6.085	4.457
Abschreibungen	-5.410	-4.934
Betriebsergebnis / EBIT	675	-477
Finanzergebnis		
a) Erträge aus Beteiligungen	0	0
b) Zinsen und ähnliche Erträge	14	6
c) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-583	-553
	-569	-547
Ergebnis vor Ertragsteuern	106	-1.024
Ertragsteuern	142	180
Konzernergebnis	248	-844
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis	233	-830
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzernergebnis	15	-14
Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis je Aktie		
unverwässert (in €)	0,00	-0,02
verwässert (in €)	0,00	-0,02

Konzernzwischenjahresgesamtergebnisrechnung

in Tsd. €	Januar – März 2018	Januar – März 2017
Konzernergebnis	248	-844
Erfolgsneutrales Ergebnis		
Neubewertung aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	0	0
Ertragsteuern	0	0
Zugang von Wertänderungen, die nicht in das Konzernergebnis umgliedert werden	0	0
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnen	0	0
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnen	0	0
Zugang von Wertänderungen, die in das Konzernergebnis umgliedert werden	0	0
Konzerngesamtergebnis	248	-844
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	233	-830
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	15	-14

Konzernkapitalflussrechnung

in Tsd. €	Januar – März 2018	Januar – März 2017
Konzernergebnis	248	-844
Ergebnis aus Finanzaktivitäten	569	547
Ergebnis aus Ertragsteuern	-142	-180
Betriebsergebnis (EBIT)	675	-477
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.410	4.934
Operatives Ergebnis (EBITDA)	6.085	4.457
Veränderung der latenten Steuern	-552	-234
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-84	-301
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	-277	-154
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-2	-75
Ergebnis aus sonstigen zahlungsunwirksamen Vorgängen	0	0
Veränderung der laufenden Ertragsteueransprüche	-215	1
Veränderung der sonstigen langfristigen finanziellen Vermögenswerte	-24.330	0
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-6.289	-7.641
Veränderung der sonstigen langfristigen Schulden	21	29
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Schulden	31.632	3.775
Einzahlungen aus Zinsen und Beteiligungserträgen	13	5
Gezahlte Ertragsteuern	-765	-572
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	5.237	-710
Einzahlung aus Abgängen des Anlagevermögens	7	687
aus dem Verkauf von Sachanlagen	7	687
Einzahlung aus Investitionsfördermitteln	503	288
Auszahlungen für Investitionen	-8.654	-10.077
in immaterielle Vermögenswerte	-671	-370
in Sachanlagen	-7.983	-9.707
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8.144	-9.102
Aufnahme von Finanzschulden	20.000	0
Tilgung von Finanzschulden	-210	-596
Zinsauszahlungen	-321	-188
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	19.469	-784
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	16.562	-10.596
Liquide Mittel am Anfang der Periode	26.907	41.648
Liquide Mittel am Ende der Periode	43.469	31.052

Die liquiden Mittel am Ende der Periode entsprechen dem Bilanzposten Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und enthalten ausschließlich Kassenbestände und kurzfristige Guthaben bei Kreditinstituten.

Eigenkapitalveränderungsrechnung

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernbilanzergebnis	Anteile MEDICLIN-Konzern	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Stand 01.01.2017	47.500	129.392	-22.172	27.172	181.892	-328	181.564
Konzernergebnis	-	-	-	-831	-831	-14	-845
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	0	-	0	0	0
Konzerngesamtergebnis	-	-	0	-831	-831	-14	-845
Stand 31.03.2017	47.500	129.392	-22.172	26.341	181.061	-342	180.719

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernbilanzergebnis	Anteile MEDICLIN-Konzern	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Stand 01.01.2018	47.500	129.392	-22.440	31.079	185.531	-271	185.260
Konzernergebnis	-	-	-	233	233	15	248
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	0	-	0	0	0
Konzerngesamtergebnis	-	-	0	233	233	15	248
Stand 31.03.2018	47.500	129.392	-22.440	31.312	185.764	-256	185.508

Zusätzliche Angaben

Allgemeine Angaben

Der Bericht des ungeprüften Konzernzwischenabschlusses der MEDICLIN Aktiengesellschaft für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2018 entspricht dem International Accounting Standard 34. Im Zwischenbericht werden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 angewendet. Er ist deshalb im Zusammenhang mit dem von der Gesellschaft veröffentlichten Geschäftsbericht für das Jahr 2017 zu lesen. Der Zinssatz zur Diskontierung der Pensionsrückstellungen nach IAS 19 liegt gegenüber dem 31. Dezember 2017 unverändert bei 1,8 %.

OIK-Immobilienfonds

Die MEDICLIN Aktiengesellschaft (MEDICLIN) hat beim Landgericht Offenburg Klage eingereicht, mit der sie die Rückzahlung des über der Marktüblichkeit liegenden Teils der Mietzahlungen verlangt. Das Unternehmen geht davon aus, dass die für den Zeitraum 2005 bis 2015 gezahlten Mieten über der jeweiligen marktüblichen Miete gelegen haben.

Die Klage richtet sich gegen aktuelle und ehemalige Aktionäre der Gesellschaft, die Anteilseigner des Immobilienfonds sind, an den zwischen 1999 und 2001 diese Immobilien veräußert und zurückgemietet wurden. Die MEDICLIN hat bei der Abwägung der Chancen und Risiken der Klage berücksichtigt, dass Gegenstand dieses Rechtsstreits – insbesondere bei der Bewertung der Marktüblichkeit der jeweiligen Mieten – ein komplexer Sachverhalt und schwierige, teilweise höchst-richterlich noch nicht beantwortete Rechtsfragen sein werden.

Aufgrund dieses Sachverhalts sind nach Auffassung des Vorstands keine bilanziellen Konsequenzen erforderlich.

Nachtragsbericht

Nach dem 31. März 2018 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen sich MEDICLIN einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns erwartet.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Wörter wie „antizipieren“, „annehmen“, „glauben“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können/könnten“, „planen“, „projizieren“, „sollten“ und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der MEDICLIN AG beruhen. Sollten einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Es ist von der MEDICLIN AG weder beabsichtigt noch übernimmt die MEDICLIN AG eine gesonderte Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen laufend zu aktualisieren und fortzuschreiben, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieses Zwischenberichts anzupassen.

Kennzahlen der MEDICLIN-Aktie

ISIN: DE 000659 5101; WKN: 659 510; TICKER: MED

in € je Aktie	Q1 2018	Q1 2017
Ergebnis, un-/verwässert	0,00	-0,02
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	0,11	-0,01
Buchwert ¹ zum 31.03.	3,91	3,81
Kurs am 31.03.	6,200	5,620
52-Wochen-Hoch	6,880	-
52-Wochen-Tief	5,500	-
Börsenkapitalisierung zum 31.03. in Mio. €	294,5	267,0
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,5	47,5

¹ Eigenkapital abzüglich Anteile nicht beherrschender Gesellschafter
Quelle: Deutsche Börse AG; Xetra/Stand: 12.04.2018

Finanzkalender

22. Februar 2018

Pressemitteilung zu den vorläufigen Zahlen
des Geschäftsjahres 2017

23. März 2018

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz
Geschäftsjahr 2017

7. Mai 2018

Veröffentlichung des Zwischenberichts
1. Januar 2018 bis 31. März 2018

29. Mai 2018

Hauptversammlung

2. August 2018

Veröffentlichung des Zwischenberichts
1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018

5. November 2018

Veröffentlichung des Zwischenberichts
1. Januar 2018 bis 30. September 2018

Impressum

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Okenstraße 27
77652 Offenburg
Telefon +49 (0) 7 81/4 88-0
Telefax +49 (0) 7 81/4 88-133
E-Mail info@mediclin.de
www.mediclin.de

Public Relations

Gabriele Eberle
Telefon +49 (0) 7 81/4 88-180
Telefax +49 (0) 7 81/4 88-184
E-Mail gabriele.eberle@mediclin.de

Investor Relations

Alexandra Mühr
Telefon +49 (0) 7 81/4 88-326
Telefax +49 (0) 7 81/4 88-184
E-Mail alexandra.muehr@mediclin.de

Dieser Zwischenbericht erscheint in Deutsch (Originalversion)
und Englisch (nicht bindende Übersetzung).

www.mediclin.de